

Vortrag: Prof. Volker Lehnert „Die Schärfe der Bilder – die Radierung in der Moderne“

Am Mittwoch, den 22. April 2015, findet um 19.00 Uhr im Stadtmuseum ein Vortrag mit dem Titel „Die Schärfe der Bilder – die Radierung in der Moderne“ statt. Der Vortrag begleitet die derzeit laufende Sonderausstellung „Von der Waffenschmiede zur Druckkunst. Daniel Hopfer. Erfinder der Radierung.“ und wird vom Freundeskreis des Stadtmuseums e.V. gefördert.

Der Referent, Prof. Volker Lehnert (Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart) verschafft einen Einblick in die um 1500 erfundene Radierung, ein bildnerisches Medium, dem sich bis in die zeitgenössische Kunst hinein die bedeutendsten Künstlerinnen und Künstler bedienen. Der Vortrag will anhand von vielen Bildbeispielen künstlerische Strategien und Entwicklungslinien hin zur Moderne und zur zeitgenössischen Kunst nachzeichnen und erläutern.

Prof. Volker Lehnert wurde 1956 in Saarbrücken geboren. Nach seiner Schullaufbahn absolvierte er das Studium der Bildenden Kunst, Kunstgeschichte und Germanistik an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz (Kunsthochschule Mainz). Seit 1981 erhielt Lehnert diverse Preise für seine Kunst. 1996-2000 machte er seine Professur für Zeichnung an der Hochschule Niederrhein in Krefeld und 2000 an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart. Seit 2007 arbeitet er als Prorektor in Stuttgart.

Der Eintritt für den Vortrag ist frei. Eine vorherige Anmeldung ist unter T. 08341/ 966 83 90 bzw. stadtmuseum@kaufbeuren.de erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



Begleitend zur aktuellen Sonderausstellung mit Radierungen Daniel Hopfers (1470-1537) erläutert Prof. Volker Lehnert die Entwicklung der Radierung bis zur Zeit der Moderne. Der gebürtige Kaufbeurer Daniel Hopfer gilt als Erfinder der Technik der Radierung. (Fotos: Volker Lehnert/ Stadtmuseums Kaufbeuren)

Kurzinfo:

Laufdauer der Sonderausstellung

28.03. - 02.08.2015

Öffnungszeiten

Di – So 10-17 Uhr

Adresse

Kaisergäßchen 12-14

Telefon

08341/ 966 83 90

Mail

stadtmuseum@kaufbeuren.de